

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1943)
Heft: 4

Vorwort: Jede Epoche birgt ihre Probleme [...]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

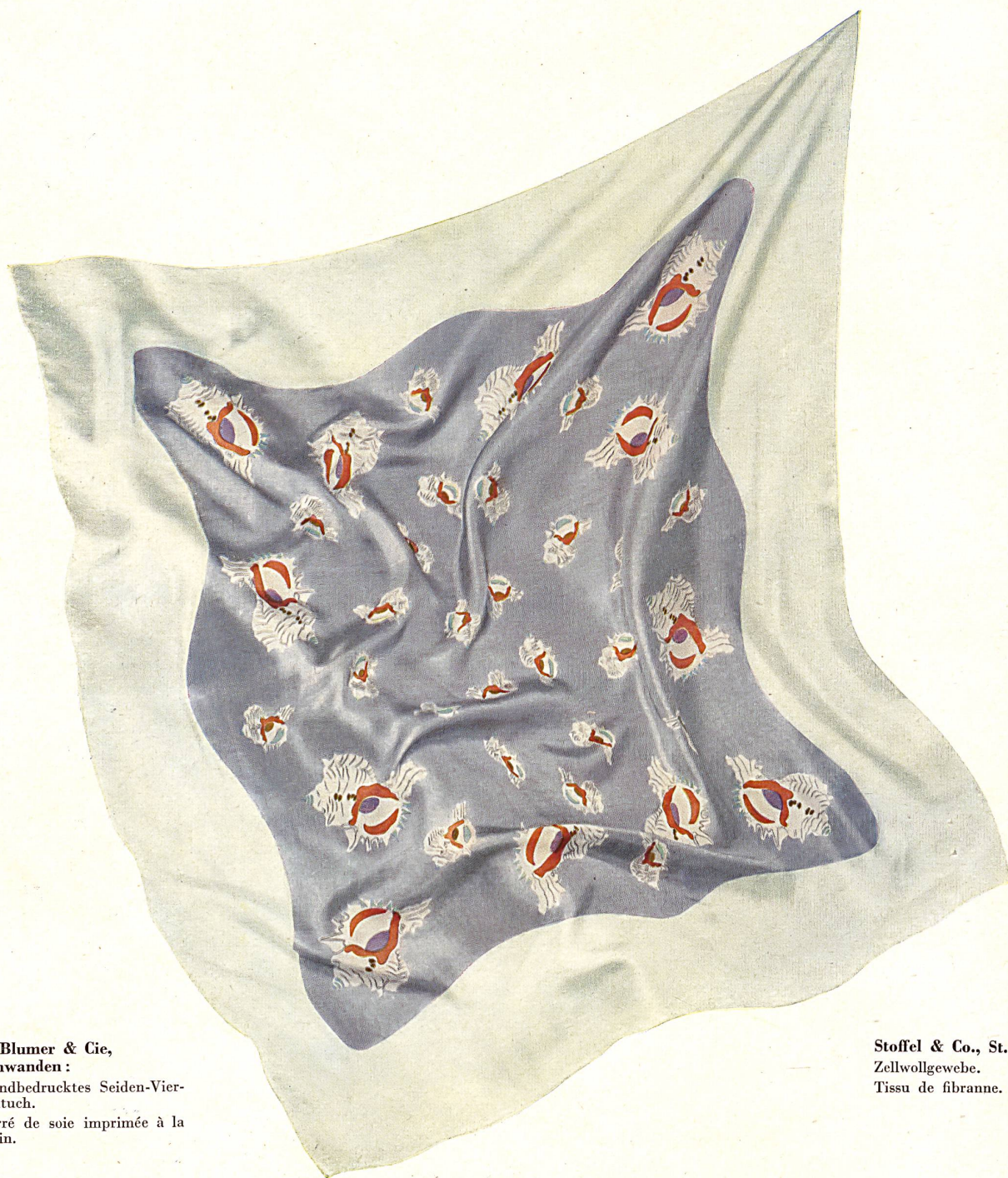
Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jede Epoche birgt ihre Probleme. Die heutige Zeit, reich an shakespeareischer Dramatik, stellt uns wie Hamlet vor die Entscheidung : Sein oder Nichtsein.

Die Industrie ist — ebenso sehr wie Kunst und Wissenschaft — Exponent eines Volkes. Sie spiegelt dessen Erhaltungstrieb, Erfindungsgeist und Willen zur Meisterschaft wieder.

Auf Initiative der « Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung » zeigt die Schweizer Textilindustrie heute eine « Studienkollektion » der man am trefflichsten den Titel WASSER-SPIELE geben könnte, so sehr ist das Wasser mit seiner Fauna und Flora, vor allem aber auch mit seiner Mythologie, der Themenquell. Diese « Spiele » gliedern sich in vier Teile, deren erste Hälfte bereits in der Nr. 3 der Zeitschrift « Schweizer Textilien » wiedergegeben wurde.



**F. Blumer & Cie,
Schwanden :**
Handbedrucktes Seiden-Vier-
ecktuch.
Carré de soie imprimée à la
main.

Stoffel & Co., St. Gallen :
Zellwollgewebe.
Tissu de fibranne.